



800 Mobiler Onkologischer Dienst

Um die Versorgung onkologischer Patienten im ländlichen Raum zu optimieren, wurde vor einigen Jahren mit dem Aufbau des Onkologisch-Palliativmedizinischen Netzwerkes Landshut begonnen, das vor allem auf einer intensiven Kooperation zwischen ambulantem und stationärem Bereich beruht. Dieses Netzwerk hat das Projekt „Mobiler Onkologischer Dienst“ ins Leben gerufen, das den Hausarzt unterstützt und entlastet.

785 Zukunft des Hochschulsystems

Die Wissenschaft schlägt Alarm: Sowohl die Forschung als auch eine gute universitäre Lehre seien in Deutschland wegen einer mangelnden Grundfinanzierung der Hochschulen gefährdet, warnen die Deutsche Forschungsgemeinschaft, die Hochschulrektorenkonferenz und der Wissenschaftsrat. Es war der erste gemeinsame Appell der Organisationen. Sie fordern die Politik auf, endlich drängende Fragen des Wissenschaftssystems zu lösen.

SEITE EINS

- 779 Ambulante spezialfachärztliche Versorgung:**
Die Selbstverwaltung funktioniert
Falk Osterloh

AKTUELL

- 782 Große Koalition: Innovationsfonds nimmt Gestalt an – Randnotiz – Elektronische Gesundheitskarte: Versicherte müssen Kosten für das Lichtbild selbst tragen**

POLITIK

- 785 Hochschulfinanzierung:**
Die Politik wird aufgefordert, drängende Fragen zur Zukunft des Wissenschaftssystems zu lösen
Eva Richter-Kuhlmann
- 786 Wartezeiten:** Über ein erfolgreiches Modell im Nordosten
Sabine Rieser
- 787 Kommentar:** Wartezeiten – Beständiger Aufreger
Sabine Rieser
- 788 Qualitätsorientierte Vergütung:**
Der Politik schwebt so etwas wie eine Stiftung Warentest für Gesundheitsleistungen vor
Thomas Gerst
- 789 Vertrauliche Geburt:** Schwangere können seit Mai unter einem Pseudonym im Krankenhaus entbinden
Eva Richter-Kuhlmann

- 790 Nachwuchskampagne:**
Eine neue Aktion von KBV und Kassenärztlichen Vereinigungen spricht Medizinstudierende an
Eva Richter-Kuhlmann
- 792 Interview:** Sabine Dittmar, Rudolf Henke und Harald Terpe, Ärzte im Gesundheitsausschuss des Bundestages, über die Deutschen Ärztetage
- 795 Angststörungen:** Eine neue S3-Leitlinie soll die Versorgung verbessern
Petra Bühring
- 796 Elektronische Datenverarbeitung:** Leitfaden für die Praxis trägt Anforderungen durch das Patientenrechtegesetz Rechnung
Heike E. Krüger-Brand

THEMEN DER ZEIT

- 800 Mobiler Onkologischer Dienst:**
Ein Projekt des Onkologisch-Palliativmedizinischen Netzwerkes Landshut
Ursula Vehling-Kaiser, Tobias Weiglein, Florian Kaiser
- 802 Placebo:** Krankheitsspezifische Ausprägung von Placeboeffekten
Robert Jütte, Petra Thürmann

MEDIZINREPORT

- 805 Chronische Nierenerkrankung:**
Therapieziele orientieren sich bei Älteren an den Komorbiditäten
Nicola Siegmund-Schultze
- 807 Studien im Fokus:** Multiples Myelom – Ischämische Mitralinsuffizienz – Psychische Störungen bei Teenagern

Herausgeber: Bundesärztekammer und Kassenärztliche Bundesvereinigung

Verlag: Deutscher Ärzte-Verlag GmbH, Dieselstraße 2, 50859 Köln, Telefon: 02234 7011-0, Fax: 02234 7011-460, E-Mail: verlag@aerzteblatt.de

Redaktion: Deutsches Ärzteblatt, Ottostraße 12, 50859 Köln, Telefon: 02234 7011-120, Fax: 02234 7011-142, Internet: www.aerzteblatt.de, E-Mail: aerzteblatt@aerzteblatt.de

MEDIEN

- 812 Suchtmedizinische Reihe:**
Neue Bände und Neuauflagen

PERSONALIEN

- 813 Haja Atreya:** Theodor-Frerichs-Preis der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin
Kurt Arnold: Neuer Vorstandsvorsitzender der „Freiwilligen Selbstkontrolle für die Arzneimittel-industrie“

KULTUR

- 814 Franz Kafka:** Für Kafka stellte seine Krankheit, die Tuberkulose, vor allem eine Art Regression dar
Sandra Krämer
- 816 Hypatia:** Schon zu Lebzeiten genoss die außergewöhnliche Naturwissenschaftlerin einen hervorragenden Ruf
Sokrates Papisimos

RUBRIKEN

- 809 Briefe – 818 Börsebius, Impressum – Schlusspunkt**

BEKANNTGABEN

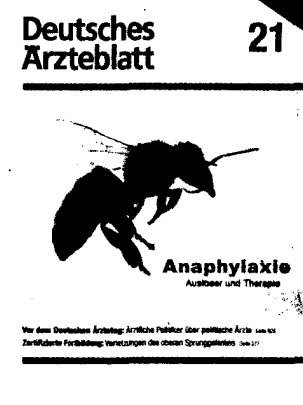
Bundesärztekammer
Kassenärztliche Bundesvereinigung

- 819** Empfehlungen zur ärztlichen Schweigepflicht, Datenschutz und Datenverarbeitung in der Arztpraxis

MEDIZIN Impact-Faktor: 3,542

- 367 Originalarbeit**
Auslöser und Therapie der Anaphylaxie
Auswertung von über 4 000 Fällen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz
Triggers and treatment of anaphylaxis: an analysis of 4000 cases from Germany, Austria and Switzerland
Margitta Worm, Oliver Eckermann, Sabine Dölle, Werner Aberer, Kirsten Beyer, Thomas Hawranek, Stephanie Hompes, Alice Koehli, Vera Mahler, Katja Nemat, Bodo Niggemann, Claudia Pföhler, Uta Rabe, Angelika Reissig, Ernst Rietschel, Kathrin Scherer, Regina Treudler, Franziska Ruëff
- 377 Zertifizierte Fortbildung (cme)**
Frakturen des oberen Sprunggelenkes
Diagnostik und Therapieoptionen
Fractures of the Ankle Joint—Investigation and Treatment Options
Hans Goost, Matthias D Wimmer, Alexej Barg, Kouroush Kabir, Victor Valderrabano, Christof Burger
- 376 Diskussion**
Radiologische Diagnostik von Lungenerkrankungen: Beachtung der Therapieoptionen bei Wahl des Verfahrens
Radiological Diagnosis in Lung Disease: Factoring Treatment Options Into the Choice of Diagnostic Modality

Deutsches Ärzteblatt **21**



Anaphylaxie
Auslöser und Therapie


Vor dem Deutschen Ärzteblatt: Ärztliche Publikation über politische Ärzte, Seite 111
Zertifizierte Fortbildung: Fortbildungen des oberen Sprunggelenkes, Seite 377

367 Anaphylaxie

Eine Anaphylaxie kann tödlich verlaufen und ist die schwerste Manifestation einer mastzell-abhängigen Sofortreaktion. Margitta Worm und Koautoren werten die Daten des Anaphylaxie-Registers und die protokollierten Einsätze der ADAC-Luftrettung aus. – Titellayout: Ralf Brunner

377 Frakturen des oberen Sprunggelenkes

Frakturen des oberen Sprunggelenkes sind mit einer Inzidenz von 174 pro 100 000 bei Erwachsenen häufig. Hans



Goost und Koautoren bieten eine Übersicht über den aktuellen Stand der therapeutischen Möglichkeiten.

Die Artikel der Rubrik Medizin sind über unsere englischsprachige Online-Zeitschrift *Deutsches Ärzteblatt International* u. a. in folgenden Datenbanken indexiert: Medline, PubMed, Science Citation Index, Embase, Scopus, PsycInfo.